

Zurück auf der Bühne

DORSTEN. „Liebes Leben oder Liebesleben“ – die Tintenhühner treten im November viermal mit einem neuen Programm in Dorsten auf.

Aller guten Dinge sind drei: Nachdem 2017 und 2018 sämtliche Vorstellungen ausverkauft waren, präsentieren die Tintenhühner, Dorstens einzige Kabarettgruppe, jetzt ihr drittes Programm.

Allein durch Mundpropaganda ist die Baumhaus-Premiere am 21. November bereits wieder ausverkauft. Nach den Erfahrungen der Vorjahre gibt es im Anschluss noch drei weitere Termine: Am 23., 28. und 30. November hebt sich der Vorhang für den Kabarett-Spaß in der großen Petrinum-Aula.

Und die 10 Euro Eintrittsgeld, die der Jugendarbeit des Cornelia-Funke-Baumhauses dienen, sind gut investiert. Denn bei den Tintenhühnern gibt es immer was zu gackern – gerade, wenn es wie diesmal um das Verhältnis zwischen Mann und Frau geht.

„Liebes Leben oder Liebesleben“ ist doppeldeutig ein Programm überschrieben, das sich sowohl mit den alltäglichen Seiten des ewigen Geschlechterkrieges wie auch mit seinen erotischen Aspekten beschäftigt. Es werden Fragen beantwortet, die sich jeder schon gestellt, aber nie zu fragen gewagt hat.

Techtelmechtel

Welche Flirtmethode verspricht optimalen Erfolg? Scheitern Frauen nicht nur beim Einparken, sondern sollte ihnen grundsätzlich das Autofahren verboten werden?



Besuch bei der Familie Schniedelkötter: Mit den drei Vettern aus Dingsda im Hintergrund sind hier alle zehn Tintenhühner-Kabarettisten auf der Probebühne vereint.

FOTO PRIVAT

Darauf erteilt ein Filmdokument die schlüssige Antwort. Außerdem gibt es ein Wiedersehen mit beliebten Bekannten. Die Hardter Legenden Trude und Erika nehmen diesmal die Männer unter die Lupe. Und bei der Drei-Generationen-Familie Schniedelkötter kochen die Leidenschaften hoch. Hat Vater Schniedelkötter ein Techtelmechtel mit der Nachbarin? Hat digitale Eifersucht zerstörerische Folgen? Auflösung im Reality-TV und auf der Kabarett-Bühne.

Dort gibt es noch viel mehr zu sehen und zu hören. Mal geht es um die Wurst (mit einem Prachtexemplar, von dem jeder Fleischliebhaber nur träumen kann), mal führt ein musikalisches Liebeskarussell durch ganz Dorsten, mal kriegt das Kind im Manne Spielraum. Und satirische Verse zeigen, wie in nur einem Jahrzehnt eine Trendwende das Rollenbild der Frau verändert hat.

Hier soll noch nicht alles verraten werden. Daher nur noch zwei Hinweise: Den Be-

such im „Café Mäuschen“ sollten sich altgediente Ehepaare nicht entgehen lassen. Und ganz zum Schluss gibt es schockierende Bilder: Wer die geballte Erotik nicht aushält, sollte besser rechtzeitig die Augen schließen.

.....
Karten zu 10 Euro im Vorverkauf gibt es in der Stadtinfo in der Recklinghäuser Straße. Termine in der Petrinum-Aula: Samstag (23.11.) um 19 Uhr, Donnerstag (28.11.) um 19.30 Uhr und Samstag (30.11.) um 19 Uhr.